

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 65
39104 Magdeburg

Für Fensterumschlag



Anfragen und Anmeldungen an:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 65
39104 Magdeburg
info.magdeburg@fes.de
Tel.: 0391 568760
Fax: 0391 5687615

EINLADUNG

Podiumsdiskussion

**Energie vom Acker –
Nutzungskonflikte
vermeiden**

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro Sachsen-Anhalt

Energie vom Acker – Nutzungskonflikte vermeiden

Mittwoch, 1. März 2023, 18.00 – 20.30 Uhr

Landhotel Wieseneck, Im Winkel 7, 38486 Apenburg-
Winterfeld, Tel: 039009/9026-0

Um die Ziele der Energiewende zu erreichen, ist auch ein Beitrag der Landwirtschaft notwendig. Hierfür gibt es sehr unterschiedliche Möglichkeiten. Biomasse zur Strom-, Wärme- und Kraftstoffgewinnung dürfte vielen Menschen dabei wohl als erstes einfallen.

In den letzten Jahren wurde vielerorts – meist in Form von Pilotprojekten – auch die sogenannte Agro- bzw. Agri-Photovoltaik erprobt. Die Erträge waren vielversprechend. Und nicht nur die Solarstromproduktion konnte auf diese Weise erhöht werden, auch die Erträge bei den angebauten Kulturen profitierten besonders an heißen und trockenen Tagen von der Verschattung unter den Solarmodulen.

Die Landesregierung von Sachsen-Anhalt hat im Februar 2022 beschlossen, dass Ackerflächen von minderer Qualität mit PV-Anlagen ausgerüstet werden dürfen. Doch das Thema birgt auch Konfliktpotential. Ziel der Veranstaltung ist es deshalb, die unterschiedlichen Aspekte zu beleuchten, fachlich zu informieren, um möglichst Nutzungskonflikte zu vermeiden, und langfristige Lösungsmöglichkeiten in den Blick zu nehmen.

Sie sind herzlich eingeladen, mit unseren Gästen zu diskutieren.

Dr. Ringo Wagner
Friedrich-Ebert-Stiftung

18.00 – 18.05 Uhr

Begrüßung, Einführung und Moderation

Jochen Dettmer,

Vorstandssprecher NEULAND e.V., Flechtingen
OT Belsdorf

18.05 – 18.15 Uhr

Grußwort

Dr. Franziska Kersten,

Mitglied im Ausschuss für Ernährung und
Landwirtschaft sowie im Ausschuss für
Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und
Verbraucherschutz des Deutschen Bundestages,
Berlin/Haldensleben

18.15 – 18.45 Uhr

Welche Rolle spielt die Landwirtschaft bei der Energiepolitik des Landes Sachsen-Anhalt?

Prof. Dr. Armin Willingmann,

Minister für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und
Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg

18.45 – 19.15 Uhr

Künftige Perspektiven der Landnutzung

Dr. Thomas de Witte,

Thünen-Institut für Betriebswirtschaft, Braunschweig

19.15 – 20.30 Uhr

Abschlussdiskussion

u.a. mit Marko Mühlstein, Geschäftsführer der
Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt, Magdeburg

Im Anschluss besteht die Gelegenheit, die Gespräche
in kleineren Kreisen bei einem Imbiss fortzusetzen.

ANMELDUNG

(Wir bitten um schriftliche Anmeldung!)

Fax: 0391 5687615

E-Mail: info.magdeburg@fes.de

Internet: www.fes.de/magdeburg

Anschrift: Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 65
39104 Magdeburg

Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail

An der Veranstaltung

Energie vom Acker – Nutzungskonflikte vermeiden

nehme ich teil.

Ihre Daten werden von uns vertraulich gemäß Bundesdatenschutzgesetz behandelt.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.